

Kurzprotokoll

Arbeitskreis Thema des Arbeitskreises:	Gewaltprävention/ Krisenintervention		
Tagungsdaten:	Ort:	Datum	Uhrzeit
	Kreishaus Steinfurt, Raum 168	13.06.2017	14.00 – 16.00 Uhr
Teilnehmerinnen und Teilnehmer:	Frau Becker, Frau Hemker, Herr Magel, Herr Mangel, Herr Schwertheim, Herr Thellmann, Herr Wilke		
Protokoll wurde geführt von:	Rabea Köhler		
Arbeitsthemen: Daran haben wir gearbeitet	<p>1. Das Protokoll der Sitzung vom 25.04.2017 wird einstimmig genehmigt.</p> <p>2. Fortbildungsveranstaltung „Interkulturelle Begegnung in der Schule“</p> <p>Termin: 25.09.2017 Zeit: 12.30 – 16.00 Uhr Ort: vorauss. Technische Schulen Steinfurt</p> <p>Mariya Lorke von der ESE wird den Workshop leiten. Die Einführung in das Thema wird ca. 20% der Veranstaltung beanspruchen, die restliche Zeit wird es um die Erfahrungen der Teilnehmer zum Thema interkulturelle Elternarbeit gehen und um Fragen, die sich hieraus ergeben.</p> <p>Die Vorankündigung der Veranstaltung erfolgt noch vor den Sommerferien. Es wird dafür noch eine Kurzbeschreibung der Referentin benötigt. Frau Köhler setzt sich mit ihr in Verbindung.</p> <p>Die Technischen Schulen Steinfurt können noch keine feste Zusage für den Multifunktionsraum am 25.09.2017 geben, da der Belegungsplan für das nächste Schuljahr noch nicht erstellt ist. Unsere Anfrage ist aber vorgemerkt.</p> <p>3. Fortbildungsveranstaltung zum Thema Tod und Trauer in der Schule</p> <p>Termin: 15.11.2017 Zeit: 12.30 – 16.30 Uhr Ort: vorauss. Berufskolleg Rheine</p> <p>Folgender Ablauf ist geplant: 12.30 – 12.45 Uhr Begrüßung 12.45 – 14.15 Uhr Workshop I 14.15 – 14.30 Uhr Pause 14.30 – 16.00 Uhr Workshop II 16.00 – 16.30 Uhr Plenum</p> <p>Der offizielle Titel lautet nun „Schule im Ausnahmezustand – was tun? Wenn Tod und Trauer in die Schule kommen“. Folgende Workshops und Referenten stehen fest:</p> <p>Workshop I Tod und Trauer in der Grundschule Referentin: Christa Gundt</p> <p>Workshop II Hospiz macht Schule Referent: Dr. Paul Timmermanns</p> <p>Workshop III Tod und Trauer in der weiterführenden Schule Referent: Norbert Seeger</p> <p>Workshop IV Notfall Schülersuizid Referenten: Paul Mangel und Udo Schwertheim</p>		

	<p>Herr Mangel und Herr Schwertheim stehen nach Abschluss der Workshops zur Verfügung, um eventuellen Gesprächsbedarf aufzufangen.</p> <p>Zu der Veranstaltung soll die 2011 aufgelegte Handreichung des Arbeitskreises zum Thema Tod und Trauer und Suizid (-versuch) überarbeitet werden. Mit der Überarbeitung soll in der nächsten Sitzung begonnen werden. Alle Mitglieder sind aufgerufen, die Handreichung bis dahin durchzusehen.</p> <p>Neben dem aktuellen Notfallordner des Landes NRW soll im Rahmen der Veranstaltung Fachliteratur und Medien zum Thema zur Ansicht ausgelegt werden.</p> <p>Der Krisenbeauftragte der Bezirksregierung Münster, Herr Maassen, soll über die Veranstaltung informiert werden.</p> <p>Auch das Berufskolleg Rheine konnte noch keine feste Zusage für Räume geben. Eventuell finden Begrüßung und Plenum im Frühstücksraum statt, wenn in der Aula Prüfungen abgenommen werden.</p> <p>4. Mobbing</p> <p>Herr Magel, Mitarbeiter der Medieneoperative Steinfurt (MCO), stellt die Arbeit seines Vereins zum Thema Mobbing vor. In Zusammenarbeit mit dem Kreisjugendamt Steinfurt führt er kreisweit Programme zu Prävention und Intervention durch. Hierzu gehören z.B. „Wir sind Klasse“ (30-40 Einheiten/Jahr), „Fit for Life“ (5-10 Einheiten/Jahr) und „Fit und stark“ (40-50 Klassen). Die Finanzierung erfolgt aus Kreismitteln.</p> <p>Prävention und Intervention werden nicht getrennt voneinander gesehen. In guten Klassenverbänden können Kinder für eine Krise gestärkt werden. Eine Übersicht über die Präventionsprogramme und eine Kostenplanung, die Herr Magel in der Sitzung verteilt hat, sind dem Protokoll beigelegt.</p> <p>Die Mitglieder des Arbeitskreises diskutierten auch über die Ursachen für Mobbing. Wichtig sei, nicht zu warten, bis die Krise da sei, sondern präventiv tätig zu werden. Eine Fortbildung zum Thema Mobbing greife erst, wenn die Probleme schon da sein. Ein gutes Classroom-Management könne aber verhindern, dass ein Nährboden für Mobbing entsteht. Darüber hinaus sei dies auch wichtig für die Lehrgesundheit und -zufriedenheit. Aus dieser Diskussion entstand die Idee eines Fachtags zum Thema Classroom-Management, ggf. in Zusammenarbeit mit dem Kompetenzteam.</p> <p>Die Mitglieder des Arbeitskreises sind aufgerufen, zur nächsten Sitzung mögliche Themen und Ideen zu einer Veranstaltung mit dem Thema Classroom-Management zu sammeln.</p>		
<p>Vereinbarungen:</p>	<p>Nächste Sitzung: Montag, 11.09.2017</p> <table border="1" data-bbox="491 1742 1474 1780"> <tr> <td data-bbox="491 1742 986 1780">Ort: Kreishaus Steinfurt, Raum 178</td> <td data-bbox="986 1742 1474 1780">Uhrzeit: 14:00 Uhr</td> </tr> </table>	Ort: Kreishaus Steinfurt, Raum 178	Uhrzeit: 14:00 Uhr
Ort: Kreishaus Steinfurt, Raum 178	Uhrzeit: 14:00 Uhr		
<p>z.B. Aufgabenverteilung: Wer übernimmt was?</p>	<p>Alle Mitglieder</p> <ul style="list-style-type: none"> • sehen die Handreichung zum Thema Tod und Trauer und Suizid im Hinblick auf Änderungsbedarf durch, die mit dem Protokoll verschickt wurde. • sammeln Themen und Ideen für einen Fachtag zum Thema Classroom-Management. 		